



Gymnasium  
Ottweiler

Schule des  
Landkreises Neunkirchen

Gymnasium Ottweiler · Seminarstraße 43 · 66564 Ottweiler

Seminarstraße 43  
66564 Ottweiler

Mark Hubertus  
Schulleiter

Telefon: (06824) 930832

Telefax: (06824) 930833

E-Mail: [schulleitung@gym-otw.de](mailto:schulleitung@gym-otw.de)

Datum: 07.10.2020

An die Eltern und Erziehungsberechtigten  
der Klassenstufe 5 bis 12

## Vorabinformation - Vorgehen der Schule im Falle einer bestätigten Corona-Infektion

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

da der Herbst und Winter sicherlich neue Herausforderungen im Umgang mit dem neuartigen Corona-Virus für uns alle bereithalten wird, möchte ich Sie vorab über die Planungen der Schule bei einem bestätigten Fall einer Corona-Infektion der Schulgemeinschaft informieren.

**Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass es keinen konkreten Anlass für diese Information gibt.**

Sollte sich ein Mitglied der Schulgemeinschaft infizieren, wird die Schulleitung in Absprache mit dem Bildungsministerium, dem Landkreis Neunkirchen und dem Gesundheitsamt Neunkirchen festlegen, welche konkreten Maßnahmen zu treffen sind. Hierbei ist es möglich, dass einzelne Klassen oder Klassenstufen oder gar die gesamte Schule betroffen sein könnten. Dabei kann es notwendig sein, die Schülerinnen und Schüler vorzeitig aus dem Unterricht zu entlassen. Ist dies der Fall planen wir wie folgt vorzugehen:

### 1. Klassenstufe 10 bis 12

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 10 bis 12 werden durch ihren Klassenlehrer oder Tutor über den bestehenden Sachverhalt informiert. Sie werden anschließend ohne weitere Rücksprache mit den Erziehungsberechtigten aus dem Unterricht entlassen und aufgefordert, sich auf direktem Wege nach Hause zu begeben. Weitere Informationen z.B. zu geplanten Testungen erhalten die Erziehungsberechtigten in diesem Fall schriftlich per Ranzenpost und zu einem späteren Zeitpunkt über die eingeführten Kommunikationskanäle (s.u.).

### 2. Klassenstufe 5 bis 9

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 9 werden nur nach Rücksprache mit einem Erziehungsberechtigten vorzeitig entlassen. In diesem Fall werden die Klassenleitungen mit Ihnen Kontakt aufnehmen und in einem kurzen Gespräch folgende Informationen abfragen:

- Kann das Kind umgehend entlassen werden, und ist eine Betreuung zuhause sichergestellt?
- Soll das Kind den ÖPNV nutzen oder möchten die Eltern es abholen?
- Bis wann ist eine Betreuung in der Schule notwendig?
- Ist die angegebene E-Mail-Adresse der Erziehungsberechtigten aktuell?

Da zum Zeitpunkt des Telefonates sicherlich noch nicht alle Informationen zum weiteren Verlauf vorliegen werden, bitte ich Sie um Verständnis, dass die Klassenleitungen keine weiteren Auskünfte geben. Um in möglichst kurzer Zeit alle Erziehungsberechtigten zu informieren, werden sich diese beim Telefonat möglichst kurzfassen. Daher bitte ich Sie auf Nachfragen zu verzichten. Insbesondere werden die Lehrkräfte aus Gründen des Datenschutzes keine Angaben über die infizierte Person oder die konkret betroffene Klasse oder Klassenstufe machen.

Wesentlich für den weiteren Informationsfluss werden unsere eingeführte Kommunikationskanäle sein. Hierzu zählt unsere Homepage, die App DSB-Mobile und unsere Moodle-Plattform. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie bzw. Ihr Kind die Zugangsdaten zu den beiden letztgenannten Diensten haben. Sollte es hier Fragen oder Probleme geben, wenden Sie sich bitte an folgende E-Mail-Adresse: [moodle@go-schueler.de](mailto:moodle@go-schueler.de).

Ich hoffe, mit diesen Informationen etwas Klarheit und Handlungssicherheit vermitteln zu können. Gleichzeitig bleibe ich zuversichtlich, dass wir diesen Ablaufplan so nicht werden umsetzen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Hubertus', written in a cursive style.

Mark Hubertus  
Schulleiter